Geschrieben von: Jan-Pierre Habicht
Sonntag, den 15. Juli 2012 um 19:58 Uhr

Der Mann ist ein harter Hund. Noch vor ein paar Wochen in Berlin im Olympiastadion schwer gestürzt, war André Thieme alles andere als 100%-ig fit für Neustadt. Aber das Traumduo Thieme/Nacorde ging im Preis des Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft des Landes Brandenburg - einer Springprfung der Kl.S mit Siegerrunde, mit der Goldenen Schleife vom Platz.**

Dabei sah es im Umlauf für Thieme nicht eben gut aus. Bereits ab dem zweiten Sprung lenkte er Nacorde mit nur einem Steigbügel über den Parcours. „Der Umlauf hat meinem Hals nicht gut getan. Es war sehr anstrengend und in der Siegerrunde dann schmerzhaft“, gab der Springreiter gegenüber www.pferdefreunde.co zu. Die Verletzung ist also noch nicht vollständig auskuriert. Umso höher ist dem Mann aus Plau am See in Mecklenburg-Vorpommern seine Leistung und die seines Pferdes anzurechnen.

Bis kurz vor Schluss hofften Heiko Schmidt aus Neu Benthen und Chap auf den Sieg. Thieme allerdings ritt mit Konzentration und Willenskraft auf eins. Der Mann ist einfach

gut und so sahen es auch die meisten der über eintausend Zuschauer des Tages und belohnten die Leistung mit lautem Beifall. Auf Platz drei kam Günter Stübing auf Bacchus vor Ulf Ebel auf Lambert Louis.